



Pünktlich um 10 Uhr fiel am Sonntag, dem 8. März 2015, vor der Commerzbank Arena in Frankfurt der Startschuss zum 13. Lufthansa Halbmarathon.

Die Gruppe vom TV Petersberg startete bereits um 7.30 Uhr Richtung Frankfurt, weil es zwei Läufern nicht mehr rechtzeitig gelungen war, einen Startplatz online zu ergattern. Deshalb hoffte man auf 2 der allerletzten 550 Nachmelde-Plätze. Es galt also so früh wie möglich da zu sein.

Auf der Laufstrecke im Süden der Banken-Metropole wurden bis zu 5.500 Teilnehmer über die 21,0975 Kilometer lange Distanz erwartet, die testeten, ob sich das Wintertraining für sie ausgezahlt hatte.

Natürlich hat sich das frühe Aufstehen gelohnt und nun konnten unsere Halbmarathonis sich mit den vielen anderen Laufbegeisterten auf die Strecke begeben.

Die von Spiridon Frankfurt e.V. organisierte Veranstaltung mit Start an und Ziel in der Commerzbank Arena bot eine flache Rundstrecke, die teilweise am Mainufer entlang führte. Der stimmungsvolle Zieleinlauf fand im Inneren des Fußballstadions statt.

Die 13. Auflage wurde zu einer absoluten Rekordveranstaltung, so viele Finisher wie 2015 hatte es noch nie gegeben. Bemerkenswert dabei: der Frankfurter Halbmarathon wird nicht, wie mittlerweile fast alle Großveranstaltungen im Laufzirkus, von einer Agentur ausgerichtet, sondern vom größten deutschen Laufverein „Spiridon Frankfurt“ auf der Basis unzähliger ehrenamtlich geleisteter Helferstunden.

Bei Sonnenschein und milden Temperaturen trugen sich Stefan Krönung, Thorsten Vey, Stephan Henze und Dirk Sauer vom Lauffreff Petersberg, in die lange Liste der Finisher ein.

Zur Stärkung nach dem Lauf gab es für die Petersberger Läufer im VIP-Bereich der Commerzbank-Arena ein kleines Läufer-Frühstück mit einem Schokokuchen und reichlich Keksen.

Name	Zeit	Altersklasse	Platz
Stefan Krönung	1:39:46	M50	120
Thorsten Vey	1:39:46	M40	137
Stephan Henze	1:48:39	M45	308
Dirk Sauer	1:35:22	M40	094

In der Mannschaftswertung mit Krönung, Vey und Henze belegte der TV Petersberg mit einer Gesamtzeit von 05:08:11 den 108ten Platz.